

Datenbank-Spektrum im Springer-Verlag

Hagen Höpfner · Kai-Uwe Sattler

Online publiziert: 6. Mai 2010
© Springer-Verlag 2010

Liebe Leserinnen und Leser,

vielleicht wundern Sie sich über das leicht verspätete Erscheinen der ersten Ausgabe des Datenbank-Spektrums im Jahr 2010 oder über das veränderte Erscheinungsbild. Vielleicht haben Sie sich in den letzten Monaten gefragt, was eigentlich aus dem Datenbank-Spektrum geworden ist?

Wir sind im Springer-Verlag angekommen! Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, wurde die Zusammenarbeit mit dem dpunkt.verlag beendet und das Datenbank-Spektrum erscheint nun bei Springer. Damit verbunden sind einige Änderungen: So wird es in Zukunft nur noch 3 Ausgaben pro Jahr geben und auch das Layout wird verändert, wie Sie sicher am Cover bemerkt haben. Die Ähnlichkeit mit dem Informatik-Spektrum kommt nicht von ungefähr, auch diese GI-Zeitschrift wird ja vom Springer-Verlag herausgegeben. Schließlich gab es bereits Ende letzten Jahres einige Änderungen im Herausgebergremium, auf die wir schon hingewiesen haben. Mit dem Wechsel zu Springer ist auch die Aufnahme in SpringerLink verbunden, Details hierzu sowie zum Verlag allgemein stellt Herrmann Engesser in einem Beitrag in dieser Ausgabe vor.

Natürlich ist nicht alles anders – bewährtes haben wir beibehalten. So wird es weiterhin Themenhefte geben, wobei wir zunächst auch an den bereits geplanten Themen für 2010 festhalten werden. Darüber hinaus werden die

bekannten Rubriken fortgesetzt: In dieser Ausgabe stellen wir beispielsweise die Braunschweiger Datenbankgruppe vor, es gibt noch einen Beitrag aus dem Studierendenprogramm der BTW 2009 und auch die aktuellen Infos aus den Fachgruppen sind enthalten. Ab der nächsten Ausgabe wird es dann auch wieder Produktnews geben. Wie bisher wird es weiterhin reguläre Fachbeiträge geben, die nicht zum jeweiligen Schwerpunktthema passen. In diesem Zusammenhang sei auf die veränderte Einreichungsprozedur hingewiesen: Einreichungen für das Datenbank-Spektrum und der gesamte Begutachtungsprozess erfolgen ab sofort über den Editorial-Manager von Springer unter <http://www.editorialmanager.com/dasp/>. Wir bitten daher alle potenziellen Autoren, in Zukunft diese Website für Einreichungen zu nutzen. Anfragen oder Themenvorschläge können natürlich weiterhin direkt an uns gerichtet werden. Diesen Hinweis möchten wir mit der Bitte um Ihre weitere aktive Mitarbeit in Form von Beiträgen und Begutachtungstätigkeiten verbinden: das Datenbank-Spektrum lebt von den Aktivitäten der (deutschsprachigen) DB- und IR-Community!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Spass beim Lesen dieser Ausgabe!

H. Höpfner, K.-U. Sattler

H. Höpfner
Fakultät Medien, Bauhaus-Universität Weimar,
Bauhausstrasse 11, 99423 Weimar, Deutschland
e-mail: hoepfner@acm.org

K.-U. Sattler (✉)
Fakultät Informatik und Automatisierung, TU Ilmenau,
Postfach 100565, 98684 Ilmenau, Deutschland
e-mail: kus@tu-ilmenau.de